

Montageanleitung

Mauerdurchführung Haka-System 90

Typ 4 für grabenlose Verlegung mit Adapter 85 mm



Mauerdurchführungen

 **PLASSON**[®]

Mensch · Produkt · Service

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Hinweise	3
1.1	Einsatzbereich	3
1.2	Prüfzeugnisse / Zulassungen	3
1.3	Anwendungsgebiete	3
2.	Mauerdurchführung Haka-System 90 - Typ 4 mit Adapter für Wasser und Kabel	4
2.1	Einbau Mauerdurchführung Typ 4 mit Adapter 85 mm	5
2.1.1	Vorbereitung	5
2.1.2	Montage	5
2.2	Montage des Verguss-Sets	6
2.3	Verguss des Mörtels	6
2.4	Kürzung der Mauerdurchführung	6
2.5	Endmontage	7
3.	Schulung / Einweisung	7
4.	Kontakt	7

1. Allgemeine Hinweise

Die nachfolgende Montageanleitung gilt für die Verarbeitung von Produkten der PLASSON Mauerdurchführungen Haka-System 90.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und befolgen nachfolgende Anweisungen: Die Montagetarbeiten sind von unterwiesenem Personal durchzuführen.

1.1 Einsatzbereich

PLASSON Mauerdurchführungen können eingesetzt werden für:

- Wasser- und Stromleitungen
- die grabenlose Verlegung von Wasser- und Stromleitungen
- nicht unterkellerte Häuser

1.2 Prüfzeugnisse / Zulassungen

- DVGW DV-4543BT0502 (DVGW VP 601)

1.3 Anwendungsgebiete

- Mauerdurchführung für PE-Wasserleitungen bis 63 mm
- Mauerdurchführung für Stromkabel bis 44 mm
- Mauerdurchführung für die grabenlose Verlegung von Wasser- und Stromleitungen

Montageanleitung Mauerdurchführungen

2. Mauerdurchführung Haka-System 90 - Typ 4 mit Adapter für Wasser und Kabel

Mauerdurchführung zum Einbau in einer Kernbohrung bei geschlossener Bauweise mit nur einer Baugrube an der Versorgungsleitung.

Voraussetzung ist die ausreichende Standfestigkeit des Erdreiches.

Siehe auch PLASSON Mauerdurchführung Haka-Typ 4 Universal.

Verfüllung des Ringraumes mit PLASSON Haka-Verguss-Mörtel und PLASSON Haka-Verguss-Set Typ 4.

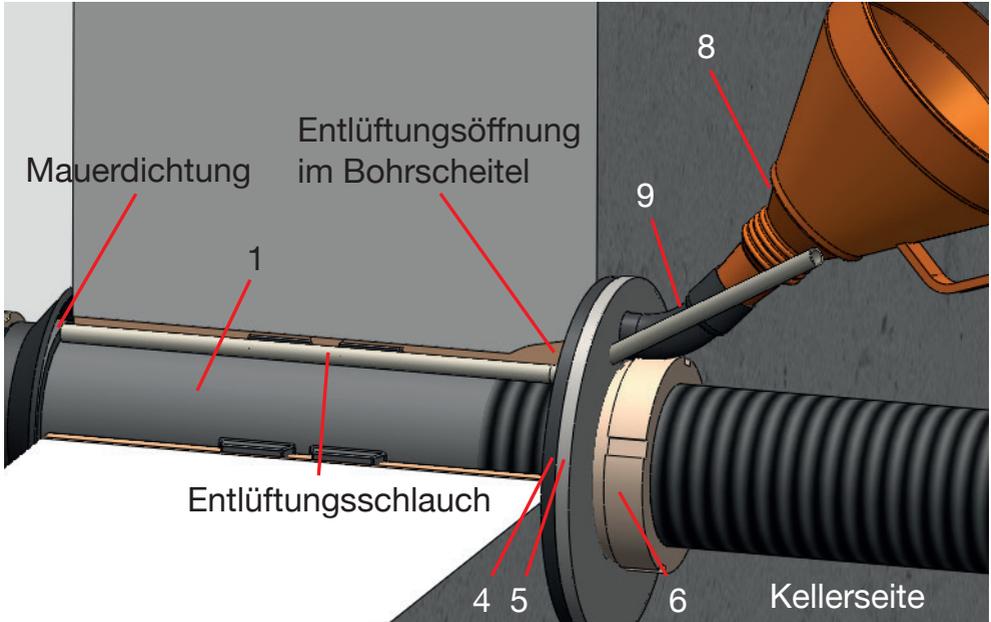


Abb. 1 Montage des Haka-Verguss-Sets Typ 4



Abb. 2 Lieferumfang Verguss-Set Typ 4
Art.-Nr.: 42049000

- 1 Mauerdurchführung Typ 4 mit Adapter
- 2 Überwurfverschraubung
- 3 Keilgummidichtung
- 4 Moosgummi-Mauerdichtung Innen
- 5 Druckscheibe Innen, Kunststoff
- 6 Kunststoff-Kontermutter
- 7 Metall-Kontermutter
- 8 Einfülltrichter
- 9 Einfüllkrümmer
- 10 Kontermutterschlüssel
- 11 Mörtel-Mixer
- 12 Messbecher

2.1 Einbau Mauerdurchführung Typ 4 mit Adapter 85 mm

2.1.1 Vorbereitung

- Herstellen einer Kernbohrung $\varnothing 112$ mm, Bohrschlamm entfernen. Eventuell vorhandene Hohlräume in der Kernbohrung werden verschlossen.
- Mit der Hand durchgreifen und vor der Hauswand einen Freiraum schaffen, damit sich die Mauerdichtung außen später entfalten kann.
- Einfüllöffnung kellerseitig im Bohrscheitel schaffen und Kernbohrung vornässen, so dass dem Vergussmörtel beim Einbringen kein Wasser entzogen wird.
- Mit einer beliebigen Nodig-Technik, z.B. mit einer Bodendurchschlagsrakete, vom Keller aus einen Tunnel schaffen bis zur Baugrube an der Versorgungsleitung.

2.1.2 Montage

- Vom Keller aus ein Schutzrohr da 85 mm durch die Kernbohrung einführen. Auf dem letzten Teil des Schutzrohres die Mauerdurchführung (1) mit dem vormontierten Adapter da 85 mit dem Schutzrohr verbinden.
- Die Mauerdurchführung (1) durch die Kernbohrung schieben bis sich die Mauerdichtung außen vor der Hauswand entfaltet.
- Durch das Zurückziehen der Mauerdurchführung in Richtung Keller liegt die Mauerdichtung an der Bauwerkaußenseite an. Durch die Führungskufen wird das Futterrohr in der Kernbohrung zentriert. Der Entlüftungsschlauch liegt in der 12:00 Uhr Position.



Abb. 3 Mauerdurchführung Haka-System 90 - Typ 4 mit Adapter 85 mm
Art.-Nr.: 42040085

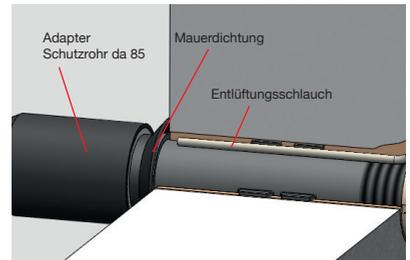


Abb. 4 Montage des Adapters

Montageanleitung Mauerdurchführungen

2.2 Montage des Verguss-Sets (siehe Abb. 1)

- Die Moosgummi-Mauerdichtung (4) und die Druckscheibe Innen (5) über die Mauerdurchführung (1) und Entlüftungsschlauch vor die Hauswand schieben.
- Mit der Kunststoff-Kontermutter (6) die Verguss-Schalung fixieren.
- Einfüllkrümmer (9) in die vorgesehene Öffnung der Druckscheibe (5) und Mauerdichtung einführen und anschließend den Einfülltrichter (8) einstecken.
- Einfüllkrümmer (9), Einfülltrichter (8) und Entlüftungsschlauch durch Drehen der Druckscheibe (5) in die 12:00 Uhr Position bringen und Kontermutter (6) mit Hakenschlüssel (10) anziehen.

2.3 Verguss des Mörtels

Haka-Verguss-Mörtel wird nach dem Verarbeitungshinweis mit dem Mörtel-Mixer (11) klumpfrei angerührt (0,20 l Wasser/kg Mörtel) und von der Kellerseite in den Einfülltrichter (8) gegossen. Der Hohlraum wird über den Entlüftungsschlauch zum Keller hin entlüftet bis der Mörtel über den Entlüftungsschlauch zurück läuft. Ein Vornässen im Inneren des Schlauches begünstigt das Fließverhalten des Mörtels.

Nach Erhärten des Verguss-Mörtels (ca. 20 min.) kann das Verguss-Set entfernt werden.

Die Reinigung des Verguss-Sets sollte zeitnah erfolgen, damit eine Wiederverwendbarkeit sichergestellt werden kann.

2.4 Kürzung der Mauerdurchführung

- Der Entlüftungsschlauch verbleibt in der Kernbohrung und wird bündig mit der Hauswand gekürzt.
- Nach dem Entfernen des Verguss-Sets gem. Abb. 6 eine Metall-Kontermutter (7) von der Kellerseite aus auf das überstehende Gewinde bis vor die Hauswand aufschrauben.
- An dieser Sägeführung entlang die überstehende Mauerdurchführung kürzen.



Abb. 5 Haka-Verguss-Mörtel
Art.-Nr.: 420900

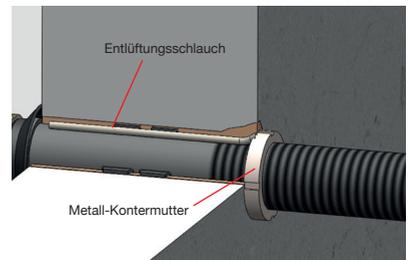


Abb. 6 Kürzung der Mauerdurchführung

2.5 Endmontage im Keller

- Das PE-Rohr / Kabel (Hausanschlussleitung) in das Schutzrohrsystem einschieben.
- Abschließend gem. Abb. 7 kellerseitig die Überwurfverschraubung (2) und die Keilgummidichtung (3) montieren (Sollbruchstelle an der Überwurfverschraubung (2) öffnen/entgraten).
- Mithilfe des Haka-Kontermutterschlüssels (10) Überwurfverschraubung (2) fest auf der Mauerdurchführung (1) verschließen.

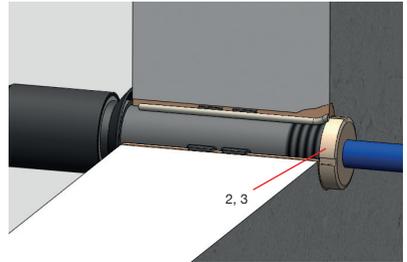


Abb. 7 Montage Überwurfverschraubung und Keilgummidichtung

Hinweis:

Durch den Einsatz von Gleitmittel wird die Montage der Keilgummidichtung beim Einziehen der Hausanschlussleitung erleichtert.

Hinweis:

Beim Einsatz einer Haka-Verlängerung (Verlängerungsrohr/Verlängerungsmuffe) muss die Verlängerungsmuffe innerhalb der Kernbohrung positioniert werden. Ggf. ist die Mauerdurchführung zu kürzen. Die Überwurfverschraubung in diesem Fall auf dem Verlängerungsrohr an der Kellerseite verschrauben.

3. Schulung / Einweisung

PLASSON führt Einweisungen im Umgang mit dem Mauerdurchführung Haka-System 90 durch.

Diese können nach Absprache auch vor Ort durchgeführt werden.

4. Kontakt

Bei Fragen zum PLASSON Mauerdurchführung Haka-System 90 Programm wenden Sie sich an:

PLASSON GmbH · Postfach 10 11 24 · 46471 Wesel
Telefon: 0281 / 952 72 - 0 · Telefax: 0281 / 952 72 - 27
E-Mail: info@plasson.de
www.plasson.de

Die PLASSON Mauerdurchführungen Haka-System 90



**Das Gesamtprogramm sowie
weitere Montageanleitungen
finden Sie unter
www.plasson.de**

 **PLASSON**[®]

Mensch · Produkt · Service

PLASSON GmbH

Verwaltung: Krudener Weg 29 · 46485 Wesel

Telefon: 0281 / 952 72 - 0 · Telefax: 0281 / 952 72 - 27 · E-Mail: info@plasson.de · Internet: www.plasson.de

Zentrallager: Im Buttendicksfeld 6 · 46485 Wesel



Ein Produkt der HKO Isolier- und Textiltechnik GmbH

Verantwortlich für den Inhalt: HKO Isolier- und Textiltechnik GmbH · Zum Eisenhammer 54 · 46049 Oberhausen
PLASSON Info 07/17 · Technische Änderungen vorbehalten